

Berichtswesen zum 30. September 2023



Agenda

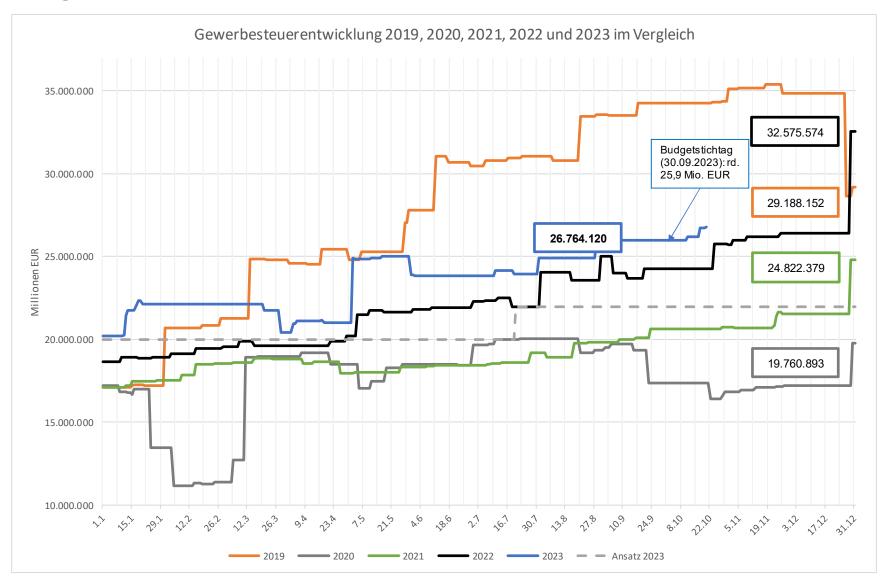
- 1.1 Budgetbericht zum 30. September 2023
- 1.2 Bericht über die finanzielle Lage / corona- und kriegsbedingte Haushaltsveränderungen
- 1.3 Kenntnisnahme der nicht erheblichen überbzw. außerplanmäßigen Bereitstellungen von Haushaltsmitteln im III. Halbjahr 2023
- 2. Bericht über die Entwicklung der Finanzanlagen und Zinssteuerungsmaßnahmen zum 30.09.2023



Haushalt 2023 Ergebnisplan einschl. Ermächtigungsübertragungen

Nachtragshaushalt 2023	-	11.083.260 €
Ermächtigungsübertragung aus 2022	_	1.644.418 €
Nachtragshaushalt 2023	_	12.727.678 €

Entwicklung der Gewerbesteuer 2018 bis 2023 im Vergleich



Erträge des Überschussbudgets zum 30.09.2023 mit Prognose

	fortgeschr. Ansatz 2023	Prognose zum 31.12.2023	Verschlechte- rung (-) Verbesserung (+)	Bemerkung
<u>Erträge</u>				
Grundsteuern A u. B	8.240.000 €	8.240.000 €	0€	Veranlagung un-/be- baute Grundstücke
Gewerbesteuer	22.000.000 €	29.000.000 €	7.000.000€	bereits auf Ansatz aus Nachtrag geändert + weiterhin sehr positiv
				Entlastungen durch Bundesgesetze - leichter Einbruch der
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	21.200.000 €	20.410.000 €	-790.000€	Einkommenssteuer plamäßige Abwicklung
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	4.230.000 €	4.230.000 €	0€	erwartet
Sonstige Steuern	410.000 €	410.000 €	0€	plamäßige Abwicklung erwartet
Gewinnanteile (Beteiligungen/ Wirtschaftsbetriebe), Konzessionsabg.	1.885.900 €	2.131.291 €	245.391 €	Höhere Ausschüttung als geplant (besseres Jahresergebnis Wirtschaftsbetriebe)
Außerordentliche Erträge Corona-Pandemie	122.000 €	60.000 €	-62.000€	Bisher zeigen sich keine verzögerten Auswirkungen, aber nicht auszuschließen
				Kumulation von Einzelposten (großer Anteil durch Änderung
Weitere Erträge Summe der Erträge	10.051.900 € 68.139.800 €		880.736 € 7.274.127 €	der Zinslandschaft)

Aufwendungen des Überschussbudgets zum 30.09.2023 mit Prognose

	fortgeschr. Ansatz 2023	Prognose zum 31.12.2023	Verschlechte- rung (-) Verbesserung (+)	Bemerkung
Summe der Erträge	68.139.800 €	75.413.927 €	7.274.127 €	
Aufwendungen				
Kreisumlage	16.591.000 €	17.267.000€	-676.000 €	gem. Bescheid (unter
Inanspruchnahme Rückstellung für die Kreisumlage 2023	0€	-676.000€	676.000€	lnanspruchnahme der Rückstellung)
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	706.500 €	444.050 €	262.450 €	vor allem weniger Erstattungszinsen Gewerbesteuer
Gewerbesteuerumlage	1.711.000 €	2.300.000€	-589.000 €	ermittelt auf Grundlage der prognostizierten gestiegenen Gewerbesteuereinzahlungen
Weitere Aufwendungen	2.550.017 €	2.562.465€	-12.448 €	Kumulation von Einzelposten (geringfügige Mehraufwendungen bei einzelnen Positionen)
Summe der Aufwendungen	21.558.517 €	21.897.515€	-338.998 €	
Erträge ./. Aufwendungen = Überschuss zur Finanzierung der Zuschussbudgets	46.581.283 €	53.516.412€	6.935.129 €	

Entwicklung Zuschussbudgets zum 30.09.2023 mit Prognose

	Budget	Zuschus -fortgesc	•	Prognose zum 31.12.2023	9 Beme	
		lt. Plan	lst			
01	Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing inkl. Citymanagement	1.507.841 €	-1.133.630 €	-225.472 €	1.733.313€	Verkauf von Grundstücken über Buchwert; Verschiebung des Gewerbetages auf 2024 und damit Minderaufwednungen in 2023; Minderaufwendungen und gleichzeitig Mindererträge beim Projekt Blumenampeln; Minderaufwendungen und Mindererträge beim Verfügungsfonds Anmietung
10	Zentrale Dienste und Bügerservice	7.809.424 €	5.218.715€	7.724.424 €	85.000 €	Der Großteil ergibt sich aus der nicht eingeführten Umsatzsteuerpflicht für Leistungen der citeq sowie aus Erträgen aus JobRad Angebot
30	Ordnung und Recht	3.576.056 €	1.842.961 €	3.500.000€	76.056 €	
43	Kultur und Weiterbildung	2.535.231 €	1.576.407 €	2.535.231 €	- €	
50	Soziales und Wohnen	4.288.062€	1.341.116 €	2.439.352€	1.848.710€	Verbesserungen ergeben sich aus Mehreinnahmen aufgrund einer Landessonderzuweisung aufgrund des Ukraine-Krieges und Minderausgaben im Bereich Grundleistungen Asyl
51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	26.972.995€	18.878.926 €	26.972.995 €	- €	

Entwicklung Zuschussbudgets zum 30.09.2023 mit Prognose

	Budget	Zuschus -fortgesc	hrieben-	Prognose zum 31.12.2023	Verschlechterung (-) Verbesserung (+)	Bemerkung
60	Planung, Bauordnung und Verkehr	It. Plan 1.931.376 €	lst 333.694 €	1.498.307 €	433.069 €	Mehrerträge bei der Abrechnung von Bebauungsplänen und bei den Bauaufsichtsgebühren
70	Bauen und Umwelt	10.461.785 €	4.308.485 €	9.534.973 €	926.812€	Minderaufwendungen durch Verschiebung von Maßnahmen und verringerte Energiekosten im Vergleich zur Planung . Minderaufwendungen bei der Straßenunterhaltung und der Brückenunterhaltung
90	Kostenrechnende Einrichtungen	211.320 €	-203.426 €	505.810 €	- 294.490€	Die Erträge für das Altpapier fallen aktuell geringer aus, in den anderen Bereichen ergeben Minderaufwendungen - Auswirkung auf das Budget noch nicht abschließend einschätzbar
	Summe Zuschussbudgets 01 - 90	59.294.090 €	32.163.248 €	54.485.620 €	4.808.470 €	

Entwicklung des Haushaltes zum 30.09.2023 mit Prognose

Budget	Zuschus -fortgesc It. Plan	•	Prognose zum 31.12.2023	Verschlechterung (-) Verbesserung (+)	Bemerkung
Summe Zuschussbudgets 01 - 90	59.294.090 €	32.163.248 €	54.485.620 €	4.808.470 €	
Finanzen & Controlling (Überschussbudget)	46.581.283 €	31.341.634 €	53.516.412 €	6.935.129 €	Siehe Übersicht Entwicklung Überschussbudget
Fehlbetrag:	-12.712.807 €	-821.614€	-969.208 €	11.743.599 €	

Das fortgeschriebene Plandefizit verringert sich nach aktueller Prognose auf rd. 0,969 Mio. EUR.



Bericht über die finanzielle Lage/ corona- und kriegsbedingte Haushaltsveränderungen

Die corona- und kriegsbedingten Haushaltsbelastungen (Mindererträge, Mehraufwendungen) wurden im Haushaltsplan 2023 als außerordentliche Erträge geplant:

Coronabedingte Belastungen	448.400 Euro
Kriegsbedingte Belastungen	4.193.080 Euro
Außerordentliche Erträge	4.641.480 Euro

Bericht über die finanzielle Lage/ corona- und kriegsbedingte Haushaltsveränderungen

Aktuelle Entwicklung:

- Meldezeitraum für die Fachbereiche verändert, da keine monatlichen Meldungen mehr erforderlich
- Coronabedingte Belastungen für den Haushalt nur noch marginal
- NKF-CUIG läuft zum 31.12.2023 aus (obwohl es Regelungen für 2024 für Doppelhaushalte gibt)
- Keine Planung von außerordentlichen Erträgen im Haushalt 2024 – Belastungen wirken sich komplett auf das Ergebnis aus

Bereitstellung von nicht erheblichen überbzw. außerplanmäßigen Haushaltsmitteln (Übersicht für das 3. Quartal 2023)

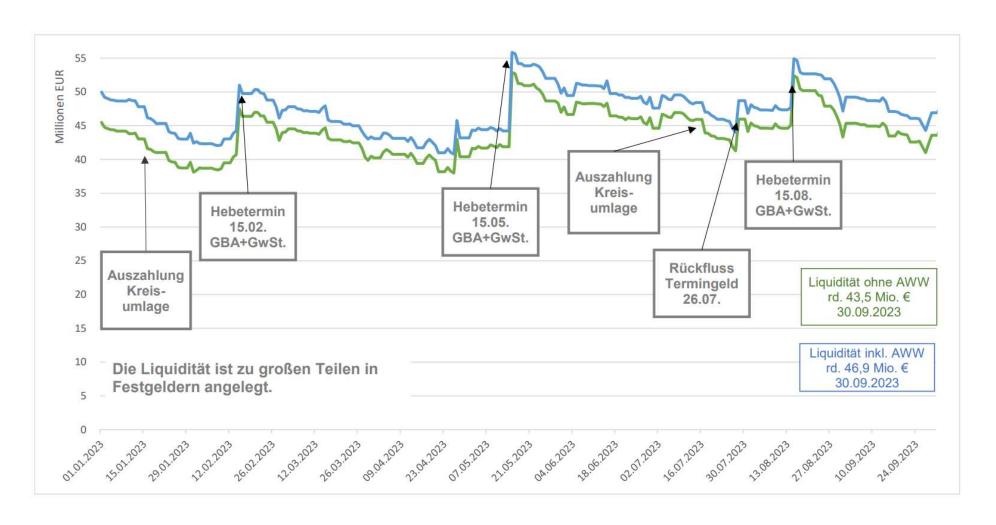
Bereitstellungen von Landesmittel in Höhe von 3.417,27 Euro:

Mit Bescheid vom 04.07.2023 wurde von der Bezirksregierung Münster für das Aktionsprogramm "Integration" ein Gesamtbetrag i.H.v. 44.052,19 Euro bewilligt.

Der Teilbetrag i.H.v. 3.417,27 Euro ist an eine Ersatzschule weiterzuleiten.



Verlauf Gesamtliquidität

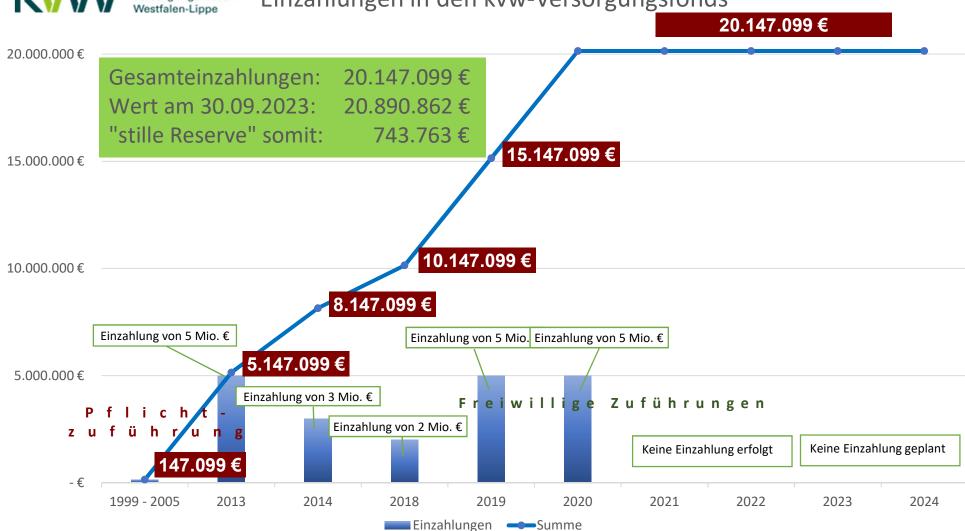


Festgeldanlage der Stadt Coesfeld (Stand: 30.09.2023)

	Anlagebetrag	
	Stadt	
Laufzeit / Zinssatz	EUR	Rückzahlungstermin
60 Monate ab dem 14.02.2019 zu +0,72%	5.000.000	14.02.2024
60 Monate ab dem 06.11.2020 zu +0,12 %	2.000.000	06.11.2025
00 World 00 do 11.2020 2d 10,12 70	2.000.000	00.11.2020
60 Monate ab dem 18.12.2020 zu +0,13 %	3.000.000	18.12.2025
Summe	10.000.000	



Einzahlungen in den kvw-Versorgungsfonds





Verlauf der Zinssteuerung mit der Magral AG

2012 - 2022

2023

- im Zeitraum 2012 2023 konnte für die Stadt Coesfeld ein Ertrag von (brutto) rd. 948.000 EUR aus der Zinssteuerung generiert werden bei dauerhafter Zinsabsicherung für das Portfolio
- zweiter Strategietermin hat am 09.10.2023 in Coesfeld stattgefunden
- eine Adjustierung war nicht erforderlich
- der nächste Termin ist noch nicht vereinbart, allerdings für das Frühjahr 2024 vorgesehen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Stadt Coesfeld
Fachbereich Finanzen und Controlling
Kämmerin Christin Mittmann
Markt 8
48653 Coesfeld

